

ANU-Infodienst Umweltbildung 28. November 2022

Aus der ANU

1. Aufzeichnung des ANU-Fachtags „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ jetzt online

Stellenanzeigen

2. Geschäftsstellenleitung des Natur- und Geoparks im Harz zum nächstmöglichen Zeitpunkt – BEWERBUNGSFRIST
3. Mitarbeiter*in in Umweltstation ab 01. Februar 2023 in München – BEWERBUNGSFRIST
4. Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Projekt „Eine Welt in der Schule“ ab Januar 2023 in Bremen – BEWERBUNGSFRIST
5. Teamleitung Umweltbildung ab 01. März 2023 in Weil am Rhein
6. Pädagogische*r Mitarbeiter*in im Fachbereich Natur und Umwelt/BNE ab 01. März 2023 in Stuttgart

Material

7. Neue Ausgabe „Global Lernen“ zum Thema Vielfalt - Anregungen für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit mit Jugendlichen
8. Klim:S²¹ - Das Spiel zur Klimaanpassung
9. Bildungsmaterial „Global Lernen Brisant“ zum Thema „WM in Katar – Fußball um jeden Preis?“
10. „Mega-Events, Mega-Probleme?“ als Thema des Monats von „Umwelt im Unterricht“
11. Inklusives Bildungsmaterial „Klima auf dem Teller“

Tagungen

12. Fachtagung „Klima(un)gerechtigkeit, Rassismus, Gender - und die Jungenarbeit?“ am 02. Dezember in Essen

Fortbildungsseminare und -workshops

13. Digitaler BNE-Circle #4: „Kann Veränderung geprobt werden?“ am 30. November
14. Online-Informationsabend zur Weiterbildung Naturpädagogik am 05. Dezember
15. Online-Workshops zu Nachhaltigkeit im Alltag ab 06. Dezember
16. Workshop: „Inklusive BNE im Sinne des Whole School Approachs“ am 07. Dezember in Essen
17. Lunchbreak-Input: „Mit Casual Learning neue Zielgruppen erreichen“ am 13. Dezember digital
18. Online-Fortbildung „Der Wald ist voller Wörter – Sprachförderung mit Kita-Kindern in der Umweltbildung“ am 13. Januar 2023
19. Auftakt-Veranstaltung: „Schulen werden Lern-Orte nachhaltiger Entwicklung, Umweltstationen als externe Partner“ am 26. Januar 2023 digital

20. Seminar „Machtkritische Perspektiven auf Digitalisierung in der Grundbildung“ am 10.-11. Februar 2023 in Münster

Mehrteilige Weiterbildungen

21. Online-Kurs zu Nachhaltigkeitsdilemmata und Umgang mit Unsicherheiten freigeschaltet
22. Online-Fortbildung „Interkulturelles Lernen im Schulgarten“ ab 14. Dezember
23. Fortbildungsreihe „Klimabildung an außerschulischen Lernorten“ ab 20. Januar 2023 in Bremen
24. Lebendig Erzählen: Storytelling in Verbindung mit Natur - von März bis September 2023 in Mitteldeutschland
25. Natur- und Wildnispädagogik Weiterbildung von April 2023 bis Mai 2024 am Bodensee
26. Zertifikatslehrgang zum*zur Mentor*in für Garten und Natur ab Mai 2023 in Waldsassen

Vermischtes und Besonderes

27. Neues Buch: Einfach komplex – Systemisch Denken lernen für eine nachhaltige Welt

Aus der ANU

1. Aufzeichnung des ANU-Fachtags „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ jetzt online

Am 18.11.22 fand der ANU-Fachtag „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ als Hybrid-Veranstaltung in Frankfurt/M. und als Videokonferenz statt. Inhaltlich beschäftigte sich der Fachtag mit den Fragen: Wie können politische Zusammenhänge und politisch wirksames Handeln als Inhalt in der außerschulischen BNE noch stärker integriert werden? Welche Ansätze der politischen Bildung können uns dabei leiten? Und welche Rolle könnten außerschulische BNE-Multiplikator*innen bei der konkreten Förderung politischen Engagements junger Menschen spielen?

Die Aufzeichnungen des Vortrags „Politisches Handeln als Inhalte der BNE?“ von Dr. Oliver Emde sowie die Vorstellung von drei Praxis-Beispielen können nun unter folgendem Link auf Youtube angesehen werden: www.youtube.com/playlist

Stellenanzeigen

2. Geschäftsstellenleitung des Natur- und Geoparks im Harz zum nächstmöglichen Zeitpunkt – BEWERBUNGSFRIST

Regionalverband Harz e.V. (RHV)

mit Sitz in Quedlinburg sucht ab sofort eine Geschäftsstellenleitung in Vollzeit. Der RHV agiert als gemeinnütziger Verein harzweit und länderübergreifend in den Landkreisen Goslar, Göttingen, Harz, Mansfeld-Südharz und Nordhausen. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Leitung des Geschäftsbetriebes, des Naturparks und des UNESCO Global Geoparks
- Kulturförderung mit dem Schwerpunkt regionale Kulturförderung im Gebiet des Landkreises Goslar

- Vertretung des RVH als Mitglied in anderen Vereinen, Verbänden und Arbeitsgemeinschaften

Bewerbungen sind bis zum 30.11.22 an c.schmidt@harzinfo.de zu senden. Weitere Infos unter www.harzregion.de/de/neuigkeiten-lesen/stellenausschreibung.html

3. Mitarbeiter*in in Umweltstation ab 01. Februar 2023 in München – BEWERBUNGSFRIST

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV)

vergibt eine Stelle als Mitarbeiter*in zur Verstärkung des Teams der LBV-Umweltstation München. Die Stelle umfasst eine wöchentliche Arbeitszeit von 32 Stunden und ist derzeit auf zwei Jahre befristet, eine Verstetigung wird angestrebt. Dienort ist die LBV-Geschäftsstelle München. Die Aufgabenschwerpunkte umfassen insbesondere:

- Planung und Organisation der Projekte und Angebote der Umweltstation
- Projektadministration (z.B. Antragsstellung, Kostenkalkulation, Kostenprüfung)
- Dokumentation der Projekte und Angebote
- Weiterentwicklung bestehender und Konzipierung neuer BNE-Bildungsangebote
- Umsetzung von Bildungsprogrammen
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Bewerbungsschluss ist der 05.12.22. Weitere Infos unter www.lbv-muenchen.de/lbv-kreisgruppe-muenchen/stellenangebote/

4. Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im Projekt „Eine Welt in der Schule“ ab Januar 2023 in Bremen – BEWERBUNGSFRIST

Grundschulverband e.V.

sucht zum neuen Jahr 2023 eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in für das Projekt „Eine Welt in der Schule“. Ziel des Projekts ist es, den Lernbereich „Globale Entwicklung“ im Regelunterricht von Schulen (Klasse 1 bis 10) bundesweit zu verankern. Die Stelle umfasst einen Arbeitszeitumfang von 20 Wochenstunden. Der Vertrag ist an den jeweiligen Zeitraum der Projektförderung gebunden und hat aktuell eine Laufzeit bis Ende 2023. Aufgaben sind u.a. die Konzeption und Umsetzung von Bildungsprojekten und Unterrichtsmaterialien, die inhaltliche Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen für Lehrkräfte sowie die Redaktion der Zeitschrift „Eine Welt in der Schule“. Bewerbungen können bis zum 6.12.22 per Mail an einewelt@uni-bremen.de gesendet werden. Weitere Infos unter www.umweltbildung-bremen.de/documents/newsletter/stellenausschreibung_eine-welt-in-der-schule.pdf

5. Teamleitung Umweltbildung ab 01. März 2023 in Weil am Rhein

TRUZ Trinationales Umweltzentrum

Im Fachbereich Umweltbildung sucht das TRUZ ab 01.03.23 oder nach Vereinbarung eine Teamleitung. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (40%) mit einer Befristung auf zunächst drei Jahre. Zu den Aufgaben gehören u.a.:

- Durchführung von Natur- und Gartenkursen
- Konzeption und Planung von neuen Kursangeboten
- Pädagogische Betreuung der externen Kursleiter*innen
- Koordination der Aktivitäten im Freilandlabor mit Fachwerkhaus, Beeten und Naturgarten
- Leitung der Tieranlage mit Ziegen und Kaninchen
- Anleitung und Begleitung von Teilnehmenden im Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ)

- Öffentlichkeitsarbeit (Presse, öffentliche Veranstaltungen, Aktualisierung der Website)
- Führung der TRUZ-Geschäftsstelle

Bewerbungen werden bis zum 11.12.22 entgegengenommen. Weitere Infos unter [www.truz-umweltbildung.org/d/TRUZ/Offene Stellen.html](http://www.truz-umweltbildung.org/d/TRUZ/Offene_Stellen.html)

6. Pädagogische*r Mitarbeiter*in im Fachbereich Natur und Umwelt/BNE ab 01. März 2023 in Stuttgart

volkshochschule stuttgart

bietet für den Fachbereich Natur und Umwelt/BNE im Programmbereich Politik, Gesellschaft und Umwelt, angesiedelt in der vhs-ökostation auf dem Wartberg in Stuttgart, eine Stelle als pädagogische*r Mitarbeiter*in in Teilzeit (75%) an. Die Stelle ist vorerst als Elternzeitvertretung befristet auf ein Jahr. Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten umfassen vor allem:

- Unterstützung der Fachbereichsleiterin und Mitarbeit bei der Angebots- und Konzeptentwicklung sowie bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in der Ökostation
- Mitwirkung bei der Projektkoordination, -abrechnung, Mittelakquise und der Öffentlichkeitsarbeit für die Projekte
- Programmsteuerung, Umsetzung und Weiterentwicklung der BNE-Angebote für Schulen und Kindergärten
- Kurs- und Projektberatung für Kursleiter*innen, Interessent*innen und Teilnehmer*innen
- Kommunikation und Kooperation mit anderen Programm- und Fachbereichen, Projektpartner*innen sowie Mitwirkung in internen und externen Gremien und Arbeitsgruppen
- Unterstützung bei der Planung und Koordination der Arbeiten im Mitmachgarten der vhs stuttgart und aktive, regelmäßige Gartenarbeit

Bewerbungsschluss ist der 15.12.22. Weitere Infos unter https://vhs-stuttgart.de/fileadmin/Stellenanzeigen/221115_PM_oekostation_75_extern.pdf

Material

7. Neue Ausgabe „Global Lernen“ zum Thema Vielfalt - Anregungen für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit mit Jugendlichen

Bot für die Welt, EVANGELISCHES WERK FÜR DIAKONIE UND ENTWICKLUNG e. V.

Wir leben in einer Welt der Vielfalt. In der Regel als etwas Positives wahrgenommen, führt die Unterschiedlichkeit von Menschen leider oft zu Ausgrenzung und Diskriminierung. In der aktuellen Ausgabe „Global Lernen“ werden die Leser*innen eingeladen, auf die Suche nach Ursachen und Lösungsansätzen zu gehen und Ideen zu entwickeln, wie gesellschaftlicher Zusammenhalt und Solidarität gestärkt werden können. Die vorgestellten Ansätze und Methoden sollen Anregungen für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit mit Jugendlichen ab 14 Jahren bieten. Weitere Infos unter www.brot-fuer-die-welt.de/Bildungsmaterial/global-lernen/BfdW_GlobalLernen_Vielfalt.pdf

8. Klim:S²¹ - Das Spiel zur Klimaanpassung

Abteilung Geographie, Research Group for Earth Observation (rgeo) der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Das Serious Game Klim:S²¹ macht den Klimawandel in unterschiedlichen Naturräumen Deutschlands erlebbar. Die Spielenden können interaktiv entsprechende Anpassungsmaßnahmen wählen und sehen die unmittelbare Schutzwirkung der Maßnahmen gegen (regionale) Klimafolgen. Komplexe Zusammenhänge des Klimawandels und die Wirkungsweise von Anpassungsmaßnahmen werden so visuell erlebbar. Zur Einbettung des Spiels in den Schulunterricht oder andere Bildungskontexte werden Bildungsmaterialien mit ausgearbeiteten Modulen frei zugänglich zur Verfügung gestellt. Weitere Infos unter www.klims21.rgeo.de/

9. Bildungsmaterial „Global Lernen Brisant“ zum Thema „WM in Katar – Fußball um jeden Preis?“

Bot für die Welt, EVANGELISCHES WERK FÜR DIAKONIE UND ENTWICKLUNG e. V.

Am 20. November 2022 begann die Fußballweltmeisterschaft in Katar. Keine Weltmeisterschaft war im Vorfeld so umstritten wie diese. Mit dem Bildungsmaterial beleuchtet Brot für die Welt die Themen Menschenrechte und Nachhaltigkeit im Fußball und setzt dafür Impulse für die Bildungsarbeit. Das Material bietet Ideen, wie jede*r selbst aktiv werden kann und bezieht den deutschen Profifußball ebenso mit ein wie den Breitensport. Die Ideen und Methoden eignen sich für den schulischen und außerschulischen Einsatz mit Jugendlichen ab 14 Jahren. Weitere Infos unter www.brot-fuer-die-welt.de/material/global-lernen-brisant/

10. „Mega-Events, Mega-Probleme?“ als Thema des Monats von „Umwelt im Unterricht“

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)

Ob Fußball-WM, Festival oder Stadtfest: Großveranstaltungen sind beliebt und ziehen viele Menschen an. Doch sie können große Belastungen für die Umwelt und die Menschen vor Ort mit sich bringen. Warum sind Events so aufwendig? Und wie können sie nachhaltiger werden? Das Bildungsmaterial eignet sich mit seinen verschiedenen Versionen für die Sekundarstufe und Grundschule. Schüler*innen sollen u.a. dazu angeregt werden, die Auswirkungen eines Mega-Events auf Umwelt, Klima und Menschen vor Ort zu analysieren und geeignete Schutzmaßnahmen zu erörtern. Außerdem kann beispielsweise im Rahmen eines Rollenspiels ein gemeinsamer Plan für die Durchführung eines nachhaltigen Events entwickelt werden. Weitere Infos unter www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/mega-events-mega-probleme

11. Inklusives Bildungsmaterial „Klima auf dem Teller“

Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e. V. (bezev)

Mit diesem inklusiven Bildungsmaterial lernen Schüler*innen der dritten und vierten Klasse die Zusammenhänge aus Ernährung, Klimawandel und globaler Gerechtigkeit kennen. Fünf handlungsorientierte Module regen zu einer nachhaltigen Ernährung an. Es besteht aus einem Handbuch und einer Materialkiste. Anlässlich der Global Education Week 2022 werden alle Bildungs- und Informationsmaterialien des bezev den ganzen November um 30 Prozent reduziert angeboten. Weitere Infos unter www.bezev.de/de/home/bildungsarbeit-fuer-nachhaltige-entwicklung/inklusives-bildungsmaterial/klima-auf-dem-teller/

Tagungen

12. Fachtagung „Klima(un)gerechtigkeit, Rassismus, Gender - und die Jungenarbeit?“ am 02. Dezember in Essen

LAG / Fachstelle Jungenarbeit NRW

Auf der kostenlosen Jahresfachtagung der LAG Jungenarbeit NRW am 02.12.22 von 10:00-16:00 Uhr sind noch Plätze frei. Auf der Tagung stehen soziale Machtverhältnisse und damit verbundene Ungleichheiten als Ursachen und Folgen der Klimakrise im Fokus. Am Beispiel kolonial-rassistischer Kontinuitäten und von patriarchalen Geschlechterverhältnissen wird überlegt, welche strukturellen gesellschaftlichen Veränderungen wir benötigen und welche Konsequenzen für die Soziale Arbeit mit geflüchteten Jungen* abzuleiten sind. Darüber werden verschiedene praxisnahe Workshops angeboten, die Inhalte der Medienpädagogik, Urbanen Naturerlebnispädagogik, BNE und Mädchenarbeit sowie Klimapolitik mit geflüchteten jungen Menschen thematisieren. Die Fachtagung ist für Fach- und Lehrkräfte aller Geschlechter ausgeschrieben. Weitere Infos unter <https://lagjungenarbeit.de/angebote/fachtagungen/irgendwie-hier#iamil>

Fortbildungsseminare und -workshops

13. Digitaler BNE-Circle #4: „Kann Veränderung geprobt werden?“ am 30. November

Forum Umweltbildung

Unter dem Motto „Bildung, Nachhaltigkeit und wir“ veranstaltet das Forum Umweltbildung viermal im Jahr die Online-Veranstaltung „BNE-Circle“, um bildungsbegeisterten Menschen die Möglichkeit zu bieten, sich gemeinsam über Themen rund um Bildung für nachhaltige Entwicklung auszutauschen. Der vierte BNE-Circle dreht sich um die Frage „Kann Veränderung geprobt werden?“. Impulsgeber ist der Politologe und Theaterpädagoge Armin Staffler. Mit ihm wird diskutiert, wie im Theater Möglichkeiten für individuelle und gesellschaftliche Veränderungen erprobt und bearbeitet werden können und wie theaterpädagogische Methoden in der Bildungsarbeit unterstützen können, um von der Ohnmacht in die Handlungsfähigkeit zu kommen. Weitere Infos unter <https://events.umweltbildung.at/event/bne-circle-4/>

14. Online-Informationsabend zur Weiterbildung Naturpädagogik am 05. Dezember

Naturschule Deutschland e.V.

Im Februar/März starten die nächsten Weiterbildungskurse Naturpädagogik im Raum Freiburg, Stuttgart, Luxemburg-Trier, Berlin und Hamburg. Eine Mitarbeiterin der Naturschule Deutschland e.V. stellt die Weiterbildung am 05.12.22 um 18 Uhr online vor und steht für Fragen zur Verfügung. Anmeldung an Elke Hieber hieber@naturschule.de. Weitere Infos unter www.naturschule.de/index.php/aktuell-1/aktuell/17-informationsabende

15. Online-Workshops zu Nachhaltigkeit im Alltag ab 06. Dezember

NAJU (Naturschutzjugend im NABU)

Als Begleitung zur neuen Website WHYLD.NAJU.de, einer Plattform für Nachhaltigkeit und bewussten Konsum für junge Menschen, finden verschiedene Online-Workshops für alle Interessierten von 14-99 Jahren statt. Die Reihe startet am 06.12.22 von 18-19:30 Uhr mit der kostenlosen Veranstaltung „Feiern for Future: Wie du deine nächste Party zum Green Event machst“. Weitere Workshops beschäftigen sich damit, wie die Wärmewende gelingen kann (10.01.23), wie alte Lebensmittel verarbeitet werden können (07.02.23) und ob Klamotten IN

sein können, wenn Arbeitsrechte OUT sind (07.03.23). Weitere Infos unter <https://whyld.naju.de/workshops/uebersicht>

16. Workshop: „Inklusive BNE im Sinne des Whole School Approachs“ am 07. Dezember in Essen

Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V. (bezev)

In dem Workshop am 07.12.22 (15:30-18:30 Uhr) erhalten die Teilnehmenden Inputs zu BNE, Inklusion, dem Whole School Approach und inklusiven Bildungsmaterialien von bezev. Außerdem werden die Teilnehmer*innen in Gruppen den Leitfaden „Bildung für nachhaltige Entwicklung inklusiv als Aufgabe der ganzen Schule“ kennenlernen. Zielgruppe sind Lehrkräfte, Lehramtsstudierende und Multiplikator*innen in Bildungseinrichtungen. Eine Anmeldung ist bis 29.11.22. möglich. Weitere Infos unter

www.bezev.de/de/home/bildungsarbeit-fuer-nachhaltige-entwicklung/anmeldung-workshop-inklusive-bne-im-sinne-des-whole-school-approach-in-essen/

17. Lunchbreak-Input: „Mit Casual Learning neue Zielgruppen erreichen“ am 13. Dezember digital

forum für internationale entwicklung + planung (finep)

Wie können wir Menschen außerhalb der entwicklungspolitischen Blase für Themen globaler Gerechtigkeit und ökologischer Nachhaltigkeit sensibilisieren? Dazu hat finep den Bildungsansatz des *Casual Learnings* (Lernen im Vorbeigehen) entwickelt. Hier treffen zielgruppenspezifische Botschaften auf interaktive Formate und ungewöhnliche Orte – seien es Streichholz-Schachteln in Bars oder Mülleimer-Installationen auf Stadtfesten. Das Lunchbreak-Angebot besteht aus einem 15-minütigen Input mit anschließendem Austausch und findet am Dienstag, den 13.12.22, von 12:30-13:00 Uhr online statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und Zugangsdaten über anmeldung@finep.org.

18. Online-Fortbildung „Der Wald ist voller Wörter – Sprachförderung mit Kita-Kindern in der Umweltbildung“ am 13. Januar 2023

Umwelt Bildung Bremen

Die Fortbildung am 13.01.23 (9:00-12:00 Uhr) richtet sich sowohl an Umweltbildner*innen als auch Kita-Fachkräfte. Inhalte der Fortbildung sind neben einer kurzen Einführung zur Sprachentwicklung und zu Sprachproblemen bei Kita-Kindern verschiedene Frage-, Modellierungs- und Rückmeldestrategien. Außerdem werden Strategien zur Konzept Einführung und zur Einführung nachhaltiger Begriffe thematisiert. Neben passenden Spielen und Methoden zur Sprachförderung im Umweltbildungsbereich werden auch Methoden zur Ansprache und Integration nicht-deutschsprachiger Kinder vorgestellt. Bei Anmeldung bis zum 23. Dezember ist die Teilnahmegebühr vergünstigt. Weitere Infos unter www.umweltbildung-bremen.de/angebote-weiterbildungskalender-31.html?vid=598#head

19. Auftakt-Veranstaltung: „Schulen werden Lern-Orte nachhaltiger Entwicklung, Umweltstationen als externe Partner“ am 26. Januar 2023 digital

Ökologische Akademie e.V.

widmet sich in drei Veranstaltungen dem ganzheitlichen Umbau von Schulen zu Lern-Orten nachhaltiger Entwicklung. Kooperationspartner sind der Bayerische Lehrer- und Lehrerinnenverband, die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, Landesverband Bayern e.V. (ANU) und Schule im Aufbruch. Das Bayerische Umweltministerium fördert das Vorhaben.

Im Online-Auftakt am 26.01.23 (14:00-17:00 Uhr) eröffnet Prof. Dr. Olaf-Axel Burow,

Universität Kassel den Blick auf die „Gestaltung der Schule der Zukunft als Ort nachhaltiger Entwicklung“. Reiner Mathar, ANU Hessen, berichtet, wie in Hessen Schulen und Umweltzentren diese Aufgabe gemeinsam schaffen. Um die von Prof. Dr. Ingrid Hemmer, KU Eichstatt, referierte „Verankerung und Handlungsfelder des Whole-School Approach“ sowie die Praxis von Konzepten zum ganzheitlichen Umbau geht es in zwei ganztägigen Präsenzveranstaltungen jeweils von 10:00 – 17:00 Uhr am 14.2.2023 im Annahof in Augsburg und am 8.3.2023 im Institut für Pädagogik und Schulpsychologie in Nürnberg. Mit den „Umweltschulen in Europa/Internationale Nachhaltigkeitsschule“ vom LBV, „Schools for Earth“ von Greenpeace, „Schule N“ (München) und „Schule im Aufbruch“ stellen sich vier bekannte Umbau-Konzepte vor. Die Veranstaltungen richten sich an Schulleiter*innen und Lehrkräfte, Mitarbeiter*innen von Umweltstationen und kommunalen Schulreferaten und interessierte Eltern und Schüler*innen. Anmeldung ab sofort möglich unter info@oeko-akademie.de.

20. Seminar „Machtkritische Perspektiven auf Digitalisierung in der Grundbildung“ am 10.-11. Februar 2023 in Münster

F3_kollektiv

Wie erkennt man Fake News; wie hängen das Internet, Strom und Klimawandel zusammen; was ist Geschlechtergerechtigkeit und wie nutzen Menschen weltweit Social Media dafür? Unter anderem diese Themen behandeln die neu entwickelten Methoden des F3_kollektivs. Sie hinterfragen aus einer machtkritischen Perspektive Digitalisierung, zeigen globale Perspektiven auf Digitalisierung und regen Lerner*innen zur kritischen Auseinandersetzung an. In dem Seminar lernen die Teilnehmer*innen die Methoden praktisch kennen und reflektieren sie auf einer pädagogischen Ebene. Ziel ist, die Teilnehmer*innen zu befähigen das Bildungsmaterial im eigenen (Grundbildungs-)Unterricht anzuwenden. Darüber hinaus soll mit den Teilnehmenden über Möglichkeiten diskutiert werden, eine machtkritische Haltung im Grundbildungsunterricht zu integrieren. Das Seminar richtet sich an Kursleiter*innen aus dem Grundbildungsbereich sowie an Multiplikator*innen des Globalen Lernens. Weitere Infos unter www.digital-global.net/termin/seminar-machtkritische-perspektiven-auf-digitalisierung-in-der-grundbildung/

Mehrteilige Weiterbildungen

21. Online-Kurs zu Nachhaltigkeitsdilemmata und Umgang mit Unsicherheiten freigeschaltet

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH (DKJS)

hat einen kostenlosen Online-Kurs zu Nachhaltigkeitsdilemmata und Umgang mit Unsicherheiten mit dem Titel „NaDi – Wegweiser zur Nachhaltigkeit“ entwickelt. Dabei steht „NaDi“ im Kurs für Nachhaltigkeitsdilemmata und stellt gute Beispiele aus der Praxis von BNE-Projekten vor. Wie können wir angesichts von Unsicherheiten und Zielkonflikten handlungsfähig bleiben? Und wie können wir junge Menschen dazu ermutigen, sich für ihre Zukunft stark zu machen, anstatt angesichts von globalen Herausforderungen in Resignation zu verfallen? Über diese und andere Fragen wurde mit Bildungs- und Nachhaltigkeitsexpert*innen gesprochen. Außerdem kommen Aktivist*innen, Erzieher*innen, Fort- und Weiterbildner*innen und viele mehr zu Wort. Der zehnwöchige kostenlose Kurs adressiert Lernbegleiter*innen von Kindern und Jugendlichen sowie alle Interessierte. In insgesamt 10 Kapiteln mit jeweils 8 Lektionen können Teilnehmer*innen für ihr persönliches Umfeld Lösungsansätze finden und in ihrem individuellen Tempo zeitlich ungebunden die Kursinhalte bearbeiten. Weitere Infos unter www.oncampus.de/enrol/?id=1064

22. Online-Fortbildung „Interkulturelles Lernen im Schulgarten“ ab 14. Dezember

Netzwerk Schulgärten in Hessen

An drei Terminen zeigt die kostenlose Fortbildung Möglichkeiten zur Förderung des Interkulturellen Lernens im Schulgarten auf. Sie besteht aus einer Mischung aus Interaktionen und kurzen Inputs. Schulgärten eignen sich hervorragend für erste Begegnungen von Kindern mit der Natur. Sie sind aber auch Orte, die ganz neue Perspektiven im Miteinander eröffnen, interkulturelle Begegnungen ermöglichen und wo gemeinsames Lernen stattfinden kann – ganz im Sinne der BNE. Am 14.12.22, dem ersten Teil der Fortbildung, wird sich zunächst mit dem Konzept der Single Stories, des Othering und mit der Rolle des Schulgartens dabei auseinandergesetzt. Im zweiten Teil, am 11.01.23, beschäftigen sich die Teilnehmenden u.a. mit der Herkunft verschiedener Gemüsearten und mit spielerischen Methoden, um diese mit Kindern zu thematisieren. Der dritte Termin, am 25.01.23, ermöglicht die Entwicklung von Umsetzungsideen zum Interkulturellen Lernen im eigenen Schulgarten, sowie die Besprechung konkreter Herausforderungen. Zielgruppe sind Lehrkräfte und Schulleitungen weiterführender Schulen, Multiplikator*innen der BNE/Umweltbildung und Interessierte. Weitere Infos unter www.klimabildung-hessen.de/veranstaltungsdetails/interkulturelles-lernen-im-schulgarten-3-teilige-online-fortbildung.html

23. Fortbildungsreihe „Klimabildung an außerschulischen Lernorten“ ab 20. Januar 2023 in Bremen

Umwelt Bildung Bremen

Die Fortbildungsreihe für Multiplikator*innen beginnt mit der ersten Veranstaltung „Klimafakten & Didaktik – eine Einführung“ am 20.01.23. In acht Modulen werden Expert*innen unterschiedlicher Disziplinen aus Wissenschaft und Praxis einen aktuellen Einblick in die Hintergründe des Klimawandels vermitteln und den Teilnehmenden didaktische Herangehensweisen sowie psychologische Herausforderungen aufzeigen. Nach einem jeweiligen fachlichen Input mit der Möglichkeit zu Austausch und Fragen gibt es viele Best-Practice-Beispiele zum Selbst-Ausprobieren und vielfältige Methoden für den Transfer in die Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen vor Ort. Konkrete Themen der Module, die jeweils von 10-16 Uhr an verschiedenen Orten in Bremen stattfinden, sind u.a. Biodiversität, Wasser, Landwirtschaft, Stadtentwicklung und außerschulische Klimabildung. Ergänzend zum Einführungs- und Abschlussmodul können entweder alle oder einzelne Vertiefungsmodul gebucht werden. Bei Anmeldung bis zum 23. Dezember ist die Teilnahmegebühr vergünstigt. Weitere Infos unter <https://www.umweltbildung-bremen.de/angebote-weiterbildungskalender-31.html?vid=604#head>

24. Lebendig Erzählen: Storytelling in Verbindung mit Natur - von März bis September 2023 in Mitteldeutschland

Naturschule Deutschland e. V.

Die dreiteilige Fortbildung mit Erzähler Volker Patalong führt die Teilnehmenden an ein ganzheitliches Erleben von Märchen und Geschichten in und mit der Natur heran. Sie leitet sie dazu an, frei, lebendig und spannend zu erzählen. Dabei lernen sie, intuitive und gestalterische Elemente im Kontakt mit der Natur zu nutzen, um innere und äußere Bilder miteinander in Einklang zu bringen und für eine pädagogische oder begleitende Arbeit mit Erwachsenen und Kindern nutzbar zu machen. Die Fortbildung richtet sich an Menschen, die dem Erzählen Raum geben und Geschichten in ihre Arbeit und/oder in ihrem Umfeld einbringen möchten. Das erste der drei Wochenendseminare findet vom 31.03.-02.04.23 statt. Weitere Infos unter www.naturschule.de/index.php/angebot/lebendig-erzaehlen

25. Natur- und Wildnispädagogik Weiterbildung von April 2023 bis Mai 2024 am Bodensee

Wildnisschule Naturkreis

Die Weiterbildung ist in sieben Module eingeteilt, die aufeinander aufbauend sind und an sieben Wochenenden über ein ganzes Jahr verteilt stattfinden. Sie vermitteln die wichtigsten Säulen der Wildnis- und Naturpädagogik. Diese Weiterbildung richtet sich an alle, die Kindern vom Kindergartenalter bis Jugendlichen und Erwachsenen die Bedeutung der Natur vermitteln möchten. Inhalte der Module sind Handwerken mit Naturmaterialien, Coyote Teaching und Mentoring, das Erlernen von Wildnis-Fertigkeiten, wie Feuer machen, Vogelsprache lernen und Spurenlesen. Aber auch Kräuterkunde rund um Heilpflanzen, Naturkosmetik und Nahrung, sowie Storytelling, Feuerküche und pädagogisch wertvolle Spiele sind Elemente der Weiterbildung. Weitere Infos unter www.wildnisschule-naturkreis.de/weiterbildungen/natur-wildnispädagogik.html

26. Zertifikatslehrgang zum*zur Mentor*in für Garten und Natur ab Mai 2023 in Waldsassen

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen

Die Ausbildung läuft von Mai bis September 2023 und beinhaltet neun Fortbildungstage. Sie richtet sich an Personen, die mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen arbeiten und ihnen die Natur näherbringen möchten. Themen sind u. a. Gestaltungsideen für einen Naturerlebnisraum, Gartenprojekte und Brauchtümer im Jahreskreis mit Thomas Janscheck, eine Hausapotheke für die Jugend von Heute und die Kräuter im Kreislauf des Jahres sowie eine gesunde Ernährung und Lebensweise nach Hildegard von Bingen und Pfarrer Sebastian Kneipp für Groß und Klein. Des Weiteren beinhaltet die Ausbildung Elemente der Pflanzenbestimmung und wie man die Welt der Botanik spielerisch Kindern vermitteln kann. Abgerundet wird der Lehrgang mit dem Gestalten und Feiern eines Erntedankfestes. Anmeldung und weitere Infos unter www.kubz.de/cms/umweltstation/2014-06-23-09-13-20/kurs-mentor-garten-und-natur

Vermischtes und Besonderes

27. Neues Buch: Einfach komplex – Systemisch Denken lernen für eine nachhaltige Welt

Das Buch von Andreas Güthler, dem Leiter des Naturerlebniszentrums Allgäu, richtet sich an alle, die unsere Welt nachhaltiger gestalten, komplexe Systeme besser verstehen und systemisches Denken fördern möchten. Denn Herausforderungen wie globale Gerechtigkeit oder Klimawandel erfordern ein ganzheitliches Denken und Handeln. Ein Buch für Menschen, die dieses systemische Wissen in der Schule oder der außerschulischen Bildung anwenden und weitertragen möchten: Lernen Sie, wieso es uns so schwerfällt, komplexe Systeme zu verstehen; wie komplexe Systeme aufgebaut sind und wie sie sich „verhalten“; wie Sie Systeme erfolgreich verändern – und damit zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen können; wie Sie mit einer systemischen Haltung Ihre Bildungsarbeit einfacher und wirkungsvoller gestalten; wie Sie Ihre systemischen Fähigkeiten an andere vermitteln. Herzstück ist ein ausführliches Praxiskapitel mit 42 Methoden für die Bildungsarbeit. Erhältlich im Buchhandel, ISBN 978-3-86702-626-0.

Diesen Newsletter können Sie abonnieren unter www.umweltbildung.de/anu-infodienst.html

Impressum:

Arbeitsgemeinschaft Natur- und
Umweltbildung Bundesverband e.V.
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 / 977 833 9 - 0
Fax. 069 / 977 829 66
bundesverband(at)anu.de
www.umweltbildung.de

Der ANU-Infodienst wird von der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) versendet und bietet bundesweit relevante Informationen für Bildungsmultiplikator*innen. Wenn Sie den ANU-Infodienst nicht mehr erhalten möchten oder eine neue E-Mail Adresse haben, melden Sie sich bitte unter dem Link am Seitenende ab und dann unter www.umweltbildung.de mit der neuen Adresse an. Wenn Sie eine Nachricht über den Infodienst verteilen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an: netzwerk@anu.de

